



**H**ERZLICH

**W**ILLKOMMEN

in deiner **WG**

Juli 2025

Hallo,

Wir freuen uns, dich willkommen zu heißen und wünschen dir einen guten Start in unserer Wohngemeinschaft. In der Wohngemeinschaft wohnen vier Jugendliche.

Am Anfang ist es manchmal schwierig in einer neuen Umgebung. Alle Jugendlichen, die in der Wohngemeinschaft leben, haben – so wie wahrscheinlich auch du – schon viele schwierige Erlebnisse in ihrem Leben gehabt. Daher kommt es manchmal auch zu Konflikten, die wir gemeinsam lösen müssen. Es ist wichtig, dass wir unsere Stärken und Schwächen gegenseitig respektieren und uns, wenn es zu einem Streit kommt, auch wieder versöhnen. So kann eine gute Gemeinschaft entstehen. Wir freuen uns, dass du jetzt in unserer Wohngemeinschaft bist. Um dir den Einstieg in unsere WG zu erleichtern, haben wir für dich diese Broschüre vorbereitet. Wir haben dir außerdem von jedem und jeder von uns Steckbriefe und Fotos beigefügt. Wir wünschen dir einen guten Start in unserer WG und hoffen, dass du dich gut einleben und bald zu Hause fühlen wirst.

Wir freuen uns auf dich!

Deine Betreuer und Betreuerinnen aus der WG

## Unsere WG

Unsere WG befindet sich in einem Haus. Hier gibt es einen Garten und alle Jugendlichen wohnen in einem Einzelzimmer. Du wohnst hier mit drei anderen Jugendlichen und wirst von 10 Betreuungspersonen unterstützt. In der Wohngemeinschaft arbeitet ein Team aus unterschiedlichen Personen. Sie haben verschiedene Ausbildungen (Sozialpädagogik, Sozialarbeit, Psychologie). Unabhängig von der Ausbildung haben alle Betreuer und Betreuerinnen dieselben Aufgaben.

Untertags sind mehrere Betreuer\*innen in der Wohngemeinschaft anwesend, in der Nacht gibt es eine\*n Betreuer\*in als Nachtdienst. Im Nachtdienst können die Betreuer\*innen schlafen, es gibt aber eine Arbeitsbereitschaft. Wenn du etwas brauchst, kannst du den Nachtdienst wecken.

Du hast einen oder mehrere Bezugsbetreuer\*innen, die gemeinsam mit dir den Alltag gestalten.

Bei der Auswahl der Bezugsbetreuer\*innen versuchen wir grundsätzlich deine Wünsche (wie z.B. Alter, Geschlecht) zu berücksichtigen. Meistens werden gute Lösungen gefunden. Wenn du unzufrieden bist und dies mit deinem/ deiner Bezugsbetreuer\*in nicht besprechen kannst, oder einen Wechsel möchtest, klären wir, was wir in diesem Fall für dich tun können.

## Ombudsstelle

Der Verein LOK hat eine Ombudsstelle. Wenn du Wünsche, Beschwerden und Anregungen hast, die deine Betreuung durch den Verein LOK betreffen, kannst du dich an die Ombudsstelle des Vereins wenden. Die Ombudsstelle handelt vertraulich und

anonym, wenn du das möchtest. Das bedeutet: es gibt eine Person, an die du dich bei Beschwerden zusätzlich wenden kannst. Der Ombudsmann heißt Stefan. Die Ombudsstelle ist unabhängig und behandelt deine Wünsche, Beschwerden und Anregungen vertraulich. Wenn du das nicht möchtest, dann erzählt er uns auch nicht, dass du dich zum Beispiel beschwert hast. Er wird uns besuchen kommen. Uns ist wichtig, dass du deine Probleme und Sorgen auch mit dem Team teilst. Gemeinsam können wir dann an Lösungen arbeiten.

## Dein Zimmer/deine WG

Du wohnst in einem schönen Einzelzimmer. Dein Zimmer ist versperrbar, kann jedoch im Notfall von den Betreuern und Betreuerinnen von außen aufgesperrt werden. Dies geschieht, wenn wir um deine Sicherheit besorgt sind. Es ist unsere Pflicht, dass wir dann dein Zimmer aufsperrten. Dein Zimmer ist bei deinem Einzug bereits eingerichtet, du kannst es in den nächsten Wochen, wenn du dich gut eingelebt hast, gerne noch weitergestalten. Uns ist wichtig, dass dein Zimmer sauber bleibt und du dich dort wohl fühlst. Eine der Verpflichtungen, die du in der WG hast, ist dein Zimmer sauber zu halten und aufzuräumen. Die diensthabenden Betreuer und Betreuerinnen helfen dir gerne dabei Ordnung in deinem Zimmer zu halten und zu putzen.

## Dein Tagesablauf

Damit du einen guten Überblick über den Alltag in der WG bekommst, beschreiben wir dir hier unseren Tagesablauf. Der Tagesablauf richtet sich nach dem Alltag der Jugendlichen, die in der Wohngemeinschaft leben.

**Morgens:** Uns ist wichtig, dass jeder und jede Jugendliche einen Tagesablauf mit einer gewissen Regelmäßigkeit hat. Wir wünschen uns, dass du am Vormittag aufstehst und in die Schule oder zu einer anderen Maßnahme für deine berufliche Zukunft gehst. Ist dies im Moment nicht möglich für dich, bitten wir dich, im Rahmen deiner Möglichkeiten bei den Aufgaben in der WG mitzuhelfen.

**Nachmittags:** Seine Freizeit kann man bei uns unterschiedlich und individuell gestalten. Manche Jugendliche haben fixe Termine, wie z.B. Fußball, Therapien, etc. Wenn du keine Termine hast, kannst du die Zeit in der Wohngemeinschaft verbringen, Ausflüge machen, einen Film anschauen, ein Jugendzentrum besuchen oder anderes. Du kannst mit den Betreuern und Betreuerinnen besprechen, was dich besonders interessiert. Es gibt aber auch Verpflichtungen. Wenn du Schulaufgaben hast, dann sollst du die am Nachmittag erledigen. Die Betreuer und Betreuerinnen helfen dir dabei gerne. Wir haben bereits erwähnt, dass du dein Zimmer in Ordnung halten musst. Es gibt zweimal in der Woche einen Washtag. Wir trauen dir zu, dass du deine Wäsche selbst wäscht und weg räumst- falls du Unterstützung brauchst, helfen wir dir dabei.

**Abends:** Du hast immer Zugang zur Küche, wir freuen uns jedoch, wenn wir gemeinsam essen. Am Abend kannst du Film schauen oder Zeit mit deinen Mitbewohner\*innen verbringen.

**Wochenende:** Das Wochenende sieht für jeden unterschiedlich aus. Einige können ihre Familie besuchen und auch dort

übernachten. Andere bleiben in der WG und können dort das Wochenende verbringen und die Zeit gemeinsam gestalten.

## Urlaube und Aktionen

Jedes Jahr gibt es für unsere WG einige Fixpunkte. Wir fahren mindestens einmal mit dir auf Urlaub, feiern gemeinsam Weihnachten, Ostern und Geburtstage.

## Taschengeld

Du erhältst monatlich Taschengeld, dessen Höhe richtet sich nach deinem Alter.

## Jugendteam

Jeden Donnerstagabend findet unser Jugendteam statt. Hier ist deine Anwesenheit gerne gesehen, da hier alle Themen der Jugendlichen besprochen werden. Beim Jugendteam kann es um alles gehen, was dich beschäftigt. Falls du traurig bist, dich schlecht behandelt fühlst, oder es Streit gibt, ist das Jugendteam der Rahmen, wo wir gemeinsam darüber reden können.

## Noch einige Regeln

Wie du sicherlich weißt, enthält das Jugendschutzgesetz einige wichtige Regeln zum Thema Alkohol und Nikotin. Grundsätzlich gilt für alle Jugendlichen in der Wohngemeinschaft, dass in der WG kein Alkohol getrunken und keine Zigaretten geraucht werden dürfen. Illegale Drogen sind generell strikt verboten. Wenn du illegale Drogen konsumierst, müssen wir das dokumentieren und auch der Kinder- und Jugendhilfe melden.

## WG – Grundsatz

Uns ist wichtig zu betonen, dass wir ALLE in der Wohngemeinschaft einen respektvollen Umgang pflegen. Das bedeutet, dass wir unser Gegenüber und uns selbst mit Rücksicht, Achtung und Respekt behandeln. Wir respektieren die Grenzen der Anderen, sowie eigenes und fremdes Eigentum. Nahrungsmittel und Einrichtungsgegenstände werden sorgsam behandelt. Wir sind eine Gemeinschaft und achten und respektieren uns!